

Saison 2003/04 (Radio OÖ-Liga)  
10. Runde: Samstag, 11.10.2003 um 16.00 Uhr

## **Union Wohnpoint Rohrbach/Berg - Union Pettenbach 1:3 (1:2)**

### **Aufstellung Rohrbach/Berg:**

Daniel Kerl; Dietmar Schuster, Ralph Turner, Christian Stallinger, Johannes Kehrer, Josef Kehrer, Erich Stallinger, Klaus Schuster, Milan Pribyl, Martin Wöss, Günter Rannetbauer (46. Alexander Unger);

### **Aufstellung Pettenbach:**

Alexander Wittberger; Bernhard Eckl, Günter Strassmair, Jürgen Rock, Stefan Fekete (75. Manuel Mittermaier), Thomas Rumpl, Oliver Pfaffenwimmer (55. Hans-Jürgen Waldenhofer), Günther Ramsebner, Martin Sobert (85. Michael Mittermaier), Gernot Ertl, Walter Waldhör.

### **Torschützen:**

13. Minute	0:1	Martin Sobert
37. Minute	1:1	Johannes Kehrer
42. Minute	1:2	Martin Sobert
51. Minute	1:3	Oliver Pfaffenwimmer

### **Gelbe Karten:**

Günter Rannetbauer, Klaus Schuster, Josef Kehrer;  
Jürgen Rock, Thomas Rumpl;

### **Gelb/Rote Karte:**

Josef Kehrer (69.)

**Zuschauer:** 200

**Schiedsrichter:** Roland Brandner

### **Spielbericht:**

Das Spiel begann für die Heimmannschaft wieder einmal unglücklich; nach einem Freistoß in der 13. Minute von der linken Seite für Pettenbach war Martin Sobert mit dem Kopf zur Stelle, er kam vor dem Rohrbacher Torhüter Daniel Kerl an den Ball und so stand es 0:1.

In der 24. Minute scheitert Martin Wöss nach einem schönen Pass in die Tiefe durch Josef Kehrer an TH Wittberger. In der 37. Minute schafft Rohrbach/Berg den verdienten Ausgleich; nach einem Stanglpass von der rechten Seite von Martin Wöss steht Johannes Kehrer goldrichtig und erzielt aus kurzer Distanz das 1:1.

Die Freude auf Rohrbacher Seite währt aber nicht lange, denn mit einem perfekt geschossenen Freistoß aus gut 20m von der linken Seite genau ins Kreuzeck stellt Oliver Paffenwimmer auf 2:1 für die Gäste. Mit diesem Ergebnis wurden die Seiten gewechselt.

Eine Vorentscheidung fällt dann in der 51. Minute mit dem 1:3 wieder durch Martin Sobert.

In der 55. Minute hadert Rohrbach/Berg mit einer Schiedsrichterentscheidung - Martin Wöss wird im Strafraum zu Fall gebracht, doch Schiedsrichter Brandner hat nicht den Mumm, auf den Elfmeterpunkt zu zeigen. Eine klare Benachteiligung der Heimmannschaft. Für Kritik an dieser Entscheidung sieht Josef Kehrer die gelbe Karte, die in weiterer Folge auch negative Konsequenzen haben sollte, denn Josef Kehrer sieht in der 69. Minute für ein Foulspiel nochmals gelb und das ist gelb/rot. Zu den verletzungsbedingten Ausfällen kommt damit wieder einmal ein gesperrter Spieler in der kommenden Runde.

In der 86. und 93. Minute verhindert TH Daniel Kerl zweimal das 1:4.

Damit erlebt Union Wohnpoint Rohrbach/Berg in der Herbstsaison 2003 eine weitere herbe Enttäuschung und nach dieser Runde ist damit „Abstiegskampf pur“ gegeben. In den letzten 3 Runden in der Herbstmeisterschaft geht es gegen unmittelbare Konkurrenten auf den hinteren Plätzen.

Am kommenden Samstag steht eine sehr schwierige Auswärtsbegegnung in Altheim auf dem Programm; dort hängen die Trauben sicher sehr hoch; eine Woche später empfängt die Union Wohnpoint Rohrbach/Berg im letzten Heimspiel vor der Winterpause den 2. Aufsteiger in die OÖ-Liga Sierning und in der letzten Herbstrunde (31.10.) muss Rohrbach/Berg beim derzeitigen Tabellenschlusslicht SV Gmunden antreten.

Ohne zu lamentieren, der knappe Kader, die lange Verletztenliste, dazu noch einige unglückliche Spielverläufe, haben die Mannschaft in diese prekäre Lage gebracht und man muss im Herbst jetzt schon auf ein kleines Wunder hoffen, dass die Mannschaft nicht den Mut verliert.

Rohrbach, am 13.10.2003

Josef Kneidinger, Pressereferent Union Wohnpoint Rohrbach/Berg